

Presseinformation

26. Juni 2017

Happy Birthday, Geldautomat!

Kaum zu glauben: Der Geldautomat wird 50! Für uns alle ist es heute eine Selbstverständlichkeit, rund um die Uhr Geld abheben zu können. An die 60.000 Geldautomaten versorgen Kunden in Deutschland mit Bargeld. Beim Einkaufsbummel bezahlen immer noch 41 Prozent der Deutschen am liebsten bar, Tendenz allerdings sinkend: 2016 waren es noch 47 Prozent.



Gerade auch im Urlaub sind Geldautomaten nützlich. Den lästigen und häufig auch teuren Geldwechsel kann man sich sparen, indem man das nötige Bargeld direkt an einem Automaten im Urlaubsland zieht. Dabei unbedingt beachten: Lassen Sie den Auszahlungsbetrag in Landeswährung belasten und nicht in Euro umrechnen. So können Sie Kosten sparen, denn der Umrechnungskurs Ihrer Bank ist zumeist günstiger als das Angebot des Geldautomatenbetreibers.

Teilweise muss man seine Karte für die Auslandsnutzung bei der Bank freischalten lassen. Für das außereuropäische Ausland gilt: Informieren Sie sich vor Ihrem Auslandsaufenthalt bei Ihrer Hausbank, ob sie eine Kooperation mit

Kontakt

Anne van Dülmen
Bundesverband
deutscher Banken e.V.
Pressesprecherin
Tel. +49 30 1663-1260

anne.van.duelmen@bdb.de

Schlagworte

Reise-App
Verbraucher
Geld
Bargeld
PIN
Sicherheit
Geldautomat

Presseinformation

einer Bank im Reiseland hat. Dann ist die Bargeldversorgung am Automaten vor Ort oftmals kostenfrei.

Das Wichtigste beim Geldabheben gilt für Deutschland und natürlich auch weltweit: Halten Sie Ihre PIN geheim und geben Sie diese am Geldautomaten nur verdeckt ein. Achten Sie darauf, dass Ihnen niemand bei der Eingabe über die Schulter schaut. Bitten Sie notfalls um Diskretionsabstand. Je größer die Distanz, desto größer die Sicherheit.

Wichtig ist außerdem, dass Sie sich Ihre Kartendaten und Sperrnummern notieren. Im Falle des Verlustes oder bei Diebstahl der Karte zieht der Geldautomat diese ein, wenn Sie die Karte haben sperren lassen. Einfach und bequem geht das auch über die kostenlose App „Reise und Geld“ des Bankenverbandes für iOS und Android. Hier gibt es einen Click-to-Call-Service, mit dem die gängigsten Sperr-Notrufe direkt angerufen werden können. Ihre eigenen Nummern können Sie hier ebenfalls speichern – und ein Währungsrechner ist auch dabei.

Wer nicht genau weiß, wo sich der nächste Geldautomat befindet, kann auf der Webseite [girocard.eu](https://www.girocard.eu) vorbeischauchen. Hier gibt es Links zu den verschiedenen Geldautomatenfindern, die Ihnen den nächsten Automaten Ihrer Bank anzeigen (<https://www.girocard.eu/privatkunden/service/geldautomat-finden.html>). Für die Geldautomatensuche im Ausland bieten unter anderem VISA und Mastercard einen solchen Service an.

Pressekontakt:

Anne van Dülmen

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 1663-1260

[**anne.van.duelmen@bdb.de**](mailto:anne.van.duelmen@bdb.de)